**Einwohnergemeinde**
Gemeinderat

Rathausstrasse 2
Postfach, 6341 Baar

T +41 41 769 01 20
einwohnergemeinde@baar.ch
www.baar.ch

# Zukunft Bahnhofareal – jetzt mitwirken

## «Wichtig ist die Ergebnisoffenheit»

Bauvorstand Zari Dzaferi und seine Abteilung sind federführend für die Planung des Bahnhofareals zuständig. Im Interview äussert er sich zur Testplanung für das Bahnhofareal Baar und betont, wie wichtig die Meinung der Bevölkerung ist.

**Herr Dzaferi, das Bahnhofareal Baar steht im Fokus einer Testplanung. Welche Rolle spielt die Entwicklung des Bahnhofareal Baar für Sie als Gemeinderat und Bauvorstand?**

Das Bahnhofareal ist heute durch zahlreiche Nutzungsansprüche (Pendler SBB, Busverkehr mit Haltekanten, Autoverkehr, Fussgänger und Velofahrer, Gewerbe und Einkaufen etc.) sehr stark belastet. Zukünftig wird die Pendlerzahl durch den SBB-Ausbau 2035 weiter erhöht. Entsprechend ist auch das Angebot für Bushaltekanten auszubauen. Als Ankunftsort hat das Bahnhofareal für Baar einen zentralen Stellenwert.

**Die Testplanung ermöglicht es, unterschiedliche Perspektiven einzubeziehen, von Architektur über Verkehr bis hin zu Freiraum und zur sozialen Raumgestaltung. Für welche dieser Aspekte sehen sie besonders akuten Handlungsbedarf?**

Der Handlungsbedarf wird durch den SBB-Bahnausbau getrieben. Wichtig ist im Prozess der Testplanung die Ergebnisoffenheit. Als Bauvorstand wage ich daher zum aktuellen Zeitpunkt noch keine Priorisierung der verschiedenen räumlichen Bedürfnisse zu definieren. Wie erwähnt ist der Nutzungsdruck enorm und wird zukünftig weiter erhöht. Ziel der Testplanung wird daher sein, eine erste Annäherung an die Potenziale des zukünftigen Bahnhofareals auszuloten.

**Was erwarten Sie von der Beteiligung der Bevölkerung und wie wichtig ist es, die Bedürfnisse der Baarerinnen und Baarer in die Testplanung einzubeziehen?**

Die Testplanung wird aufzeigen, in welche Richtung die Entwicklung gehen kann. In einem ersten Schritt ist es daher wichtig, die Bevölkerung über den bestehenden und künftigen Nutzungsdruck auf dem Bahnhofareal zu informieren und damit aufzuzeigen, dass mit der Testplanung die Rahmenbedingungen für die Zukunft des Areals zu eruieren sind. Sobald die Eckwerte aus der Testplanung vorliegen, wird sich die Gemeinde in Koordination mit den übrigen Projektpartnern die Beteiligung der Bevölkerung aufzugleisen. In welcher Form dies geschehen wird ist derzeit noch offen – fest steht jedoch,

dass der Einbezug der breiten Bevölkerung an einem solch zentralen Ort unerlässlich ist.

**Die Testplanung wird als wichtiger Schritt für die langfristige Entwicklung des Bahnhofareals gesehen. Wie geht es nach Abschluss der Testplanung weiter?**

Auch auf diese Frage wird die Testplanung weitere Klarheit bringen – fest steht, dass das Bahnhofareal mit einer Bebauungsplanpflicht belegt ist. Die Entwicklung wird daher mittels ordentlichen Bebauungsplans erfolgen, über dessen Festsetzung die Baarer Stimmbevölkerung entscheiden wird. Dem Gemeinderat ist eine Einbindung der Bevölkerung wichtig, damit ein mehrheitsfähiges Projekt entsteht, das den hohen Bedürfnissen und dem Nutzungsdruck gerecht wird.